

## Neubau Fähre Oberbillig - Neubau einer elektrisch betriebenen Moselfähre zwischen Oberbillig (D) und Wasserbillig/Mertert (Lux)

### Zusammenfassung

Seit 50 Jahren verbindet die Moselfähre „Sankta Maria“ die deutsche Gemeinde Oberbillig mit ihrer luxemburgischen Nachbargemeinde Mertert-Wasserbillig. Beide Gemeinden teilen sich Kosten und Ertrag des Fährbetriebes. Aufgrund altersbedingter hoher Unterhaltungskosten soll jetzt eine moderne, strombetriebene Fähre beschafft werden.

Durch die Aufrechterhaltung der Fährverbindung wird eine zusätzliche Belastung der „Pendlerbrücke“ Wellen/Grevenmacher vermieden. Im Jahresdurchschnitt beförderte die Fähre rund 143.000 Personen, 65.800 PKW, 1.600 motorisierte Zweiräder und 19.500 Fahrräder.

Künftig werden jährlich rund 14.000 Liter Diesel und die entsprechenden Abgase sowie Lärm vermieden. Die neue Fähre wird mehr Platz bieten. Die Inbetriebnahme soll im Herbst 2017 sein.

### Projektpartnerschaft

Federführender Begünstigter: Ortsgemeinde Oberbillig

Projektpartner:

- Commune de Mertert

### Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

#### **Kosten des Projekts:**

Gesamtkosten: 1.556 846,00 EUR

EFRE-Betrag: 659.161,71 EUR

EFRE-Fördersatz: 42,34 %

**Projektlaufzeit:** 22.05.2015 – 31.12.2017

**Spezifisches Ziel 2: Verbessertes Angebot im Bereich der nachhaltigen Mobilität, um die Mobilität der Grenzgänger und Auszubildenden zu erleichtern**

**Prioritätsachse 1: Voranbringen der Entwicklung eines integrierten Arbeitsmarktes durch die Förderung von Bildung, Ausbildung und nachhaltiger Mobilität**

## Zusätzliche Informationen

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- ABACTIV! – Alzette Belval, mit dem Rad und zu Fuß!
- MMUST - Multimodales Modell Und Szenarien des Verkehrs über Territorialgrenzen ([Homepage](#))
- Schonende Mobilität 3 Grenzen - Schonende Mobilität Heim/Arbeit im Großraum der 3 Grenzen
- TERMINAL – Automatisierte elektrische Minibusse im grenzüberschreitenden Pendlerverkehr
- Ticketing Sarre-Moselle – Grenzüberschreitendes Ticketing Saar Mosel

**Spezifisches Ziel 2: Verbessertes Angebot im Bereich der nachhaltigen Mobilität, um die Mobilität der Grenzgänger und Auszubildenden zu erleichtern**

**Prioritätsachse 1: Voranbringen der Entwicklung eines integrierten Arbeitsmarktes durch die Förderung von Bildung, Ausbildung und nachhaltiger Mobilität**